## Damen Bezirksliga Ost

SG-Lohrbach-Nüstenbach II : SG-G Obrigh/Spfr Haßmersh
Montag, 04.03.2024, 20:00 Uhr

# Müller macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für SG-Lohrbach-Nüstenbach II im Spiel der Damen Bezirksliga Ost gegen SG-G Obrigh/Spfr Haßmersh fest. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Müller und Sohns, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben. Den vorzeitigen Erfolg für ihre Mannschaft sicherte Heike Müller, die durch ihren Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf sicherte.

Mit dem Eingangsdoppel ging es los. Einen knappen Sieg feierten Müller / Kraft beim 3:2 gegen Dorn / Dorn, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Will / Sohns Dorn / Schmitt in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Heike Müller machte mit Annika Dorn bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 3:0. Völlig ungefährdet war der Sieg von Birgit Will gegen Uschi Dorn nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 7:11, 11:8, 12:10 nicht verloren. Lisa Sohns hatte ihre Gegnerin Svenja Dorn beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihr keine echte Chance, so dass sie der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Lea Schmitt war für Claudia Zonta letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der aktuelle Spielstand nach dem sechsten Match an diesem Tag lautete somit 5:1. Heike Müller hatte daraufhin ihre Gegnerin Uschi Dorn beim klaren 11:5, 12:10, 11:5 komplett im Griff, so dass sie ihrer deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Birgit Will die Begegnung mit 1:3 gegen Annika Dorn abgab und eine Niederlage kassierte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Will nun bei 10:7, während Dorn bislang 4 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Lisa Sohns war im Einzel gegen Lea Schmitt nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das Ergebnis vor dem anstehenden Schlusseinzel zeigte somit ein 7:2. Beim 0:3 gegen Svenja Dorn fand Claudia Zonta von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 0:4 (Zonta) bzw. 4:6 (Dorn) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach diesem Sieg geht SG-Lohrbach-Nüstenbach II am 05.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SV Adelsheim, während SG-G Obrigh/Spfr Haßmersh am 15.03.2024 gegen SG-Lohrbach-Nüstenbach II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

**Statistik:**
**SG-Lohrbach-Nüstenbach II**
Doppel: Müller / Kraft 1:0, Will / Sohns 1:0
Einzel: H. Müller 2:0, B. Will 1:1, L. Sohns 2:0, C. Zonta 0:2
**SG-G Obrigh/Spfr Haßmersh**
Doppel: Dorn / Dorn 0:1, Dorn / Schmitt 0:1
Einzel: A. Dorn 1:1, U. Dorn 0:2, S. Dorn 1:1, L. Schmitt 1:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2024 (22:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*